



Kurzporträt



Unternehmensgruppe Nassauische Heimstätte/Wohnstadt

Schaumainkai 47, 60596 Frankfurt am Main

Das Zertifikat zum audit berufundfamilie wurde am 31.05.2016 bestätigt. Als eines der führenden deutschen Immobilienunternehmen bietet die Unternehmensgruppe Nassauische Heimstätte/Wohnstadt bereits seit über 90 Jahren umfassende Dienstleistungen in den Bereichen Wohnen, Bauen und Entwickeln. Mit rund 60.000 Wohnungen erfüllt die Nassauische Heimstätte/Wohnstadt zuverlässig den Unternehmensauftrag: die Versorgung breiter Bevölkerungsschichten mit bezahlbarem Wohnraum. Unter ihrer Marke "NH Projektstadt" bündelt die Unternehmensgruppe ihre Stadt- und Projektentwicklungsaufgaben für öffentliche, institutionelle und private Auftraggeber und ist mittlerweile der größte hessische Dienstleister im Bereich Stadtentwicklung. Zum Zeitpunkt der Re-Auditierung waren 700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt.

Ziel der Re-Auditierung

Ziel ist eine hohe Mitarbeiterzufriedenheit und Identifikation mit dem Unternehmen. Dies soll durch eine Systematisierung der vorhandenen Angebote und die bedarfsorientierte Weiterentwicklung von Maßnahmen erreicht werden. Im gesamten Unternehmen soll eine familienbewusste Unternehmenskultur für alle Beschäftigten spürbar gelebt werden, was bei allen Führungskräften und Beschäftigten ein gemeinsames Verständnis und Bewusstsein erfordert. In seiner Eigenschaft als Personalmarketinginstrument soll das audit zur Bindung vorhandener Mitarbeiter beitragen und potenzielle Bewerber auf einen attraktiven Arbeitgeber aufmerksam machen, bei dem die Vereinbarkeit von Beruf und Familie groß geschrieben wird.

Durchgeführte Maßnahmen (Auswahl)

- Flexibilisierung der Arbeitszeit
- Betriebliches Wiedereingliederungsmanagement
- Familienbezogene Entgeltbestandteile
- Betriebliche Altersversorgung
- Regelung zur Verlängerung der Elternzeit über die gesetzliche Dauer hinaus
- Beratungs- und Betreuungsleistung über ein Employee Assistance Program
- Sabbaticalregelung
- Training zu Stressbewältigung und Zeitmanagement
- Unterstützung der Beschäftigten mit pflegebedürftigen Angehörigen
- Workshops für Führungskräfte sowie Männer und Väter zur Vereinbarkeit
- Eltern-Kind-Büros

Zukünftige Maßnahmen (Auswahl)

- Rahmenregelung für alternierende Telearbeit und mobiles Arbeiten
- Integration von Vereinbarkeit in bestehende und neue Personal- und Führungsinstrumente
- Implementierung eines Kontakthalte- und Wiedereinstiegsprogramms
- Demografie-Analyse und Entwicklung von Maßnahmen für eine alters- und altersgerechte Arbeitsgestaltung
- Lebensphasenorientierte Personalentwicklung
- Qualifizierte Teilzeitbeschäftigung
- Leitlinie für familienbewusstes Führen
- Unternehmensbroschüre mit allen Vereinbarkeitsangeboten
- Ausbau des Betrieblichen Gesundheitsmanagements

Stand: 31. Mai 2016